

17. 3. Ministerrat der DDR beschließt die neuen Aufgaben der Deutschen Akademie für Staats- und Rechtswissenschaft „Walter Ulbricht“ bei der Festigung und dem weiteren Ausbau der sozialistischen Staats- und Rechtsordnung im entwickelten gesellschaftlichen System des Sozialismus.
26. bis 28. 4. Anlässlich des 20. Jahrestages der Gründung der SED finden an der Akademie Kolloquien zum Thema „örtliche Staatsorgane und neues ökonomisches System der Planung und Leitung“ und zum Thema „Aktuelle theoretische und praktische Probleme der weiteren Erhöhung der gesellschaftlichen Wirksamkeit der sozialistischen Strafrechtsprechung“ statt.
29. 5. Beratung von Ministern, führenden Funktionären der Rechtspflegeorgane und leitenden Mitarbeitern anderer zentraler Staatsorgane mit Wissenschaftlern der Akademie über die Aufgaben in Lehre und Forschung nach der 11. und 12. Tagung des ZK der SED.
2. 9. Referat des Ministerpräsidenten, Willi Stoph, auf einer Tagung des Forschungsrates der DDR zum Thema „Bedeutung der Wissenschaft und Aufgaben des Forschungsrates in der zweiten Etappe des neuen ökonomischen Systems“. Das Referat wird in allen Instituten der Akademie ausgewertet.
8. 9. Eröffnung des 1. Lehrgangs zur Weiterbildung von Führungskräften an der Deutschen Akademie für Staats- und Rechtswissenschaft „Walter Ulbricht“ durch den Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates Wolfgang Rauchfuß. Mit dem Beginn dieser Weiterbildungsarbeit nimmt die Akademie einen neuen Abschnitt ihrer Lehrtätigkeit auf. Bis zu diesem Zeitpunkt haben seit 1948 17 000 Staatsfunktionäre an der Akademie ein Studium absolviert.
15. bis 17. 9. 13. Tagung des ZK der SED berät u. a. Probleme der komplexen sozialistischen Rationalisierung und die Rolle der Wissenschaft.
23. 9. Der Vorsitzende des Ministerrates, Willi Stoph, hält vor den Teilnehmern des ersten Weiterbildungslehrgangs und den Mitgliedern des Lehrkörpers der Akademie eine Vorlesung zu den politischen und ökonomischen Problemen wissenschaftlicher Planung und Leitung im Staatsapparat nach der 13. Tagung des ZK der SED.
21. 11. Eröffnung des ersten Weiterbildungslehrgangs für Führungskader der Rechtspflegeorgane durch den Minister der Justiz, Dr. Hilde Benjamin.
- 1967
10. 1. Tagung der wissenschaftlichen Räte der Akademie für Rechtsfragen der staatlichen Leitung und für Rechtspflege erörtert Aufgaben, Rechte und Pflichten der volkseigenen Betriebe und Rolle des Wirtschaftsrechts im ökonomischen System des Sozialismus.
- 2./3. 2. 4. Hochschulkonferenz beschließt die „Prinzipien zur weiteren Entwicklung von Lehre und Forschung an den Hochschulen der DDR“; sie sind das grundlegende Programm zur Durchführung des Gesetzes über das einheitliche sozialistische Bildungssystem auf dem Gebiet des Hochschulwesens.
8. bis 11. 2. Wissenschaftliche Tagung an der Akademie zu Problemen des neuen Strafrechts und Strafverfahrensrechts. 171 (